



**Internationales Jahr der Hülsenfrüchte 2016**  
**Kongress am 3. und 4. November 2016 in Berlin**  
**„Hülsenfrüchte - Wegweiser für eine nachhaltigere Landwirtschaft“**  
**vorläufiges Programm**

**Donnerstag 3.11.2016 Beginn 10:30 Uhr**

**ab 9:30 Registrierung und Begrüßungskaffee**

10:30	<b>BEGRÜSSUNG</b>
	<b>Moderation: Frau Prof. Dr. Hiltrud Nieberg, Leiterin des Instituts für Betriebswirtschaft des Thünen-Instituts</b> <i>Konferenzsprache deutsch mit Simultanübersetzung englisch</i>
10:35	10:50 Peter Bleser, Parlamentarischer Staatssekretär des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft BMEL 0:15
10:50	11:05 Dr. Hanns-Christoph Eiden, Präsident der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung BLE 0:15
11:05	11:35 <b>Thematische Einführung: BMEL-Eiweißpflanzenstrategie - Wo stehen wir heute?</b> 0:30 Jörg Lotz, Referat 516 Ökologischer Landbau BMEL Dr. Annegret Groß-Spangenberg, Leiterin der Geschäftsstelle Eiweißpflanzenstrategie, BLE
11:35	<b>13:00 PODIUMSDISKUSSION</b>
	1:25 <b>Was brauchen wir zur Stärkung von Anbau und Nachfrage von heimisch erzeugten Hülsenfrüchten?</b>
	<b>Aus Sicht des BMEL</b> Clemens Neumann Leiter der Abteilung 5 Biobasierte Wirtschaft, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, BMEL
	<b>Aus Sicht des Europäischen Parlamentes</b> MdEP Dr. Peter Jahr
	<b>Aus Sicht der EU Kommission</b> Dr. Jens Schaps Leiter der Abteilung C Single CMO, Economics and analysis of agricultural markets in der Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (GD AGRI)
	<b>Aus Sicht der Forschung</b> Prof. Dr. Peter Wehling, Leiter des Instituts für Züchtungsforschung an landwirtschaftlichen Kulturen am Julius-Kühn-Institut, Mitautor der DAFA Forschungsstrategie Leguminosen
	<b>Aus Sicht des Natur- und Umweltschutzes</b> Martina Fleckenstein, Leiterin der Abteilung Agrarpolitik des World Wide Fund For Nature (WWF) Deutschland
	<b>Aus Sicht der Agrarwirtschaft</b> Wolfgang Vogel, Präsident des Sächsischen Landesbauernverbandes, Vorsitzender der UFOP e.V. und Vorsitzender des DBV-Fachausschusses "Getreide und andere Qualitätsprodukte" Guido Seedler, Referent für Getreide/Ölsaaten, Energie, Nachhaltigkeit im Deutscher Raiffeisenverband e. V. NN: Vertreter des Lebensmitteleinzelhandels Matthias Krön, Geschäftsführer/Obmann Donau Soja e.V.
13:00	<b>14:30 Mittagspause auf dem „Markt der Möglichkeiten für Hülsenfrüchte“ mit Imbiss</b>
14:30	<b>18:30 PARALLELESEKTIONEN Themenschwerpunkte Soja, Lupine und Erbse/Bohne</b>
	<b>Sektion 1 Soja Moderation Prof. Dr. Frank Ordon, Vizepräsident und Leiter des Instituts für Resistenzforschung und Stresstoleranz des Julius-Kühn-Institut</b> <i>Konferenzsprache deutsch mit Simultanübersetzung englisch</i>
	<b>Sektion 2 Lupine Moderation Prof. Dr. Peter Wehling, Leiter des Instituts für Züchtungsforschung an landwirtschaftlichen Kulturen, Julius-Kühn-Institut</b> <i>Konferenzsprache deutsch</i>
	<b>Sektion 3 Erbse/ Bohne Moderation Dr. Herwarth Böhm, Wissenschaftler im Institut für ökologischen Landbau, Thünen Institut</b> <i>Konferenzsprache deutsch</i>
18:30	19:00 <b>ZUSAMMENKUNFT IM PLENUM Vorstellung der Ergebnisse aus den Diskussionsrunden in den Parallelsektionen</b> <i>Konferenzsprache deutsch mit Simultanübersetzung englisch</i>
	0:30 <b>Moderation Frau Prof. Dr. Hiltrud Nieberg, Leiterin des Instituts für Betriebswirtschaft des Thünen-Instituts</b>
<b>ab 19:00</b>	<b>Come Together mit Buffet</b>

**Freitag 4.11.2016; Beginn 09.00 Uhr**

9:00	9:25	<b>ZUSAMMENKUNFT IM PLENUM Einführung in den Tag, Teaser aus den Parallelsektionen</b> <i>Konferenzsprache deutsch mit Simultanübersetzung englisch</i>
9:30	14.00	<b>Sektion 1: Hülsenfrüchte- nachhaltigere Eiweißquellen für Lebensmittel: Chancen und Herausforderungen</b> <b>Moderation Prof. Dr. Sascha Rohn, Leiter des Instituts für Lebensmittelchemie, Universität Hamburg</b> <i>Konferenzsprache deutsch</i>
9:30	14.00	<b>Sektion 2: Hülsenfrüchte - nachhaltigere Eiweißfuttermittel : Chancen und Herausforderungen</b> <b>Moderation/Organisation: Dr. Birgit Wilhelm, Referentin für Nachhaltige Landwirtschaft und Ressourcenschutz beim WWF</b> <i>Konferenzsprache deutsch mit Simultanübersetzung englisch</i>
14:00	14:25	<b>ZUSAMMENKUNFT IM PLENUM Vorstellung der Ergebnisse aus den Diskussionsrunden in den Parallelsektionen</b>
14:25	14:50	<b>ABSCHLUSSDISKUSSION</b> <b>Moderation: Prof. Dr. Hiltrud Nieberg, Leiterin des Instituts für Betriebswirtschaft des Thünen-Instituts</b>
14:50	15:00	<b>SCHLUSSWORT UND VERABSCHIEDUNG</b> <b>Elisabeth Bündler, Leiterin des Referates Ökologischer Landbau, BMEL</b>

**Ende der Veranstaltung 15 Uhr**